

# Die-Zukunftspartei

Fritz-Höger-Ring 24, 25368 Kiebitzreihe, Tel.: 04121-4505560,  
E-Mail: [info@die-zukunftspartei.de](mailto:info@die-zukunftspartei.de); Internet: [www.die-zukunftspartei.de](http://www.die-zukunftspartei.de)

## Gründung von Die-Zukunftspartei Das Neue ist jetzt da !

Am 1.1.11 haben 8 Gründungsmitglieder aus Schleswig-Holstein und Brandenburg in 25368 Kiebitzreihe eine neue Partei gegründet:  
Die-Zukunftspartei.

Überall hören wir: "Es muss endlich etwas Neues her!".  
Dieses Neue ist nun da ! Mit uns, einer Partei mit ganzheitlichen Konzepten, die jeden Einzelnen ernst nimmt durch Umsetzung der Wünsche im entsprechend respektvollem Umgang miteinander. Uns geht es gut, wenn wir mit Freude leben und arbeiten und hierbei die Rahmenbedingungen und ein respektvolles Miteinander, auch mit der Natur und Umwelt, stimmen. Deshalb sollen Ursache und Wirkung im Vordergrund stehen. Und Klarheit. Daher ist alles, was krank macht im gesamten System, so umzustellen, dass es zur Freude führt. D.h. Ursachenergründung und -behandlung statt Symptombehandlung von Krankheiten durch Tabletten ebenso wie ein ganzheitliches Bildungssystem und komplette Kennzeichnungspflicht von Inhaltsstoffen in Gütern aller Art, damit wir wissen, dass uns etwas schadet. Auch Rückkehr zum Verursacherprinzip auf allen Ebenen. Und wo Freude ist, da ist auch aus unternehmerischer Sicht Erfolg, wenn die Menschen, die für einen Betrieb arbeiten, in ihrer Arbeit gewürdigt und entsprechend anerkennend bezahlt werden. Denn für ein gesamtfunktionierendes Zusammenleben sind alle Berufe gleich wichtig und anerkennenswert, der Mensch von der Müllabfuhr nicht minder als der Politiker, genau wie jedes Wesen an sich, ohne das die Welt ein Stückchen ärmer wäre.

Im Vordergrund soll wieder stehen, dass WIR, die Bevölkerung, die Politik machen und die von uns gewählten Politiker sich ganzheitlich dieser Aufgabe widmen, das bedeutet für uns auch, neben dem Mandat keinerlei Posten mehr zu bekleiden in Aufsichtsräten u.ä.

Zu unserer Politik gehören unter anderem noch:

1. Alle Grundbedürfnisse kostengünstig und steuerfrei zur Verfügung stellen. D.h. u.a. Rückkehr der Versorgung mit Energie und Wärme in staatliche Hand und kein Aktiengang der Bahn. Hohe Besteuerung von Börsengeschäften, die mit Grund(nahrungs)mitteln zu tun haben.
2. Mehr politische Mitbestimmung, auch von Kindern und Jugendlichen.
3. Alles Wissen kostenfrei und zeitnah für alle.
4. Bildungssystem: die aktuellen wissenschaftlichen Ergebnisse zeitnah vermitteln. Mehr Unterrichtsfächer, damit die Stärken und Talente des Einzelnen mehr gefördert werden.

5. Atompolitik: Auch Entsorgungs- und Stilllegungskosten sind vom Verursacher, also den Stromkonzernen zu tragen. Damit sind Kosten transparenter und Alternativen nachgewiesenermaßen nicht teurer. Hohe Steuern auf Atomstrom. Keine Laufzeitverlängerungen.

6. Gerechteres und verständliches Steuersystem.

7. Arbeit: Gleiche Rechte für alle, d.h. auch für Leiharbeiter. Mindestlohn für alle.

8. Gesetze und Strukturen sollen so geändert werden, dass sie allen Lebensformen mit Kindern zugute kommen und der modernen Lebensweise entsprechen.

9. Förderung umweltfreundlicher, menschen- und tiergerechter Techniken und Arbeitsweisen, mit denen Energie eingespart und Ressourcen geschont werden sowie deren Erforschung.

10. Förderung ortsnahe Vermarktung.

Mitstreiter aus Schlüsselpositionen der Lobby-Wirtschaft sind unerwünscht !

Neben der Teilnahme an der nächsten Bundestagswahl 2013 ist auch die Beteiligung an Europawahlen sowie auf der gesamten Bundesebene ab 2012 an Landtags- und Kommunalwahlen vorgesehen. Für den weiteren Aufbau der Partei sind Interessierte, die sich mit unserem Programm und der Satzung verbunden fühlen, herzlich willkommen ! Die Termine für die öffentlichen Treffen werden laufend auf unserer Website [www.die-zukunftspartei.de](http://www.die-zukunftspartei.de) veröffentlicht.

Auf der Gründungsversammlung wurde der 1. Bundesvorstand gewählt:

Vorsitzende: Sabine Markner, 25368 Kiebitzreihe

Stellvertretender Vorsitzender: Gerd Wenske, 16540 Hohen Neuendorf

Schatzmeisterin: Karin Rosenthal, 25337 Seeth-Ekholt.

Alles begann Ende 2009 mit einer Vision der Vorsitzenden von einem Land, in dem es Freude macht zu leben und in dem jeder gerne seine Realität mit erschafft und damit aus der Politikverdrossenheit heraus zum aktiven Mitgestalter seines Lebens wird.

Dazu bedarf es der Kraft der Gedanken, die sich als Realität manifestieren, wenn man es zulässt und sich diesbezüglich keine Grenzen setzt wie wir. Gott sei Dank ist mittlerweile auch zellbiologisch und quantenphysikalisch nachgewiesen, dass Gedanken Energie sind und Realität erschaffen.

Und im übrigen hatten auch Altkanzler Kohl ebenso wie viele DDR-Bürger eine Vision: Vom Mauerfall! Und alle im Ostteil der Republik haben bewiesen, dass auch die Vision eines Einzelnen zur friedvollen Veränderung eines ganzen Systems führen kann!

Sabine Markner  
Vorsitzende